

„Feuerwehr-Bedienfeld“ (FBF)

Achtung:
Keine Bedienung des FBF in der Erkundungsphase!

Symbolbild: IdF NRW



LED „Bedienfeld in Betrieb“: Grünes Dauerlicht bedeutet, dass das FBF betriebsbereit ist.

LED „Löschanlage ausgelöst“: Rotes Dauerlicht bedeutet, dass eine Löschanlage ausgelöst hat.

„Akustische Signale ab“:

- **LED:** Gelbes Dauerlicht zeigt an, dass der Räumungsalarm abgeschaltet ist.
- **Schalter:** Schaltet den Räumungsalarm ab. Bei aktiver Abschaltung leuchten die LED sowie der Schalter mit gelbem Dauerlicht.
- **ACHTUNG:** Signale nur abschalten, wenn sichergestellt ist, dass sich keine Personen mehr im Gebäude befinden! Bei Abschaltung Personen erforderlichenfalls an der Rückkehr ins Gebäude hindern!

„ÜE ab“:

- **LED:** Gelbes Dauerlicht bedeutet, dass die Übertragungseinrichtung (ÜE) der BMA zur Feuerwehr/Leitstelle abgeschaltet ist.
- **Schalter:** Schaltet die „ÜE“ aktiv ab. Bei aktiver Abschaltung leuchten die LED sowie der Schalter mit

„Feuerwehr-Bedienfeld“

LED „ÜE ausgelöst“: Rotes Dauerlicht bedeutet, dass die Übertragungseinrichtung (ÜE) einen Brandalarm weitergemeldet hat.

„Brandfall-Steuerungen ab“:

- **LED:** Gelbes Dauerlicht zeigt an, dass alle Brandfall-Steuerungen (außer Feststellanlagen) der BMZ abgeschaltet sind.
- **Schalter:** Schaltet alle Brandfall-Steuerungen der BMZ ab, wenn sich die BMA nicht im Brandmeldezustand befindet. Bei aktiver Abschaltung leuchten die LED sowie der Schalter mit gelbem Dauerlicht.

„BMZ rückstellen“:

- **LED:** Rotes Dauerlicht zeigt an, dass sich die BMA im Brandmeldezustand befindet.
- **Taster:** Stellt die BMA nach Einsatzende zurück, LED erlischt dann sofort.
- **ACHTUNG:** Stellt der Betreiber die BMA über die BMZ zurück, leuchtet die LED für 15 Minuten mit rotem Dauerlicht nach.

„ÜE prüfen“: Taster ermöglicht die Überprüfung der Übertragungseinrichtung ohne Auslösung der BMA. Anm.: Nur möglich, wenn die „ÜE“ nicht abgeschaltet ist.

Brandmeldeanlage rücknehmen:

- Handfeuermelder / Sprinkleranlage zurücksetzen,
- deaktivierte **Akustische Signale** sowie **Brandfall-Steuerungen** wieder einschalten,
- **BMA** durch Taster am FBF zurückstellen,
- **Meldergruppenpläne / Laufkarten** richtig sortiert zurück legen,
- in **BMA-Betriebsbuch** jeden Einsatz (auch Falschalarme) eintragen (lassen),
- **Objektschlüssel** im FSD arretieren sowie
- **FSD** verriegeln.

Außerbetriebnahme von Brandmeldeanlagen und Meldergruppen

- ist Aufgabe des Betreibers und nicht der Feuerwehr.
- Achtung: Der Betreiber muss dann geeignete **Kompensationsmaßnahmen** ergreifen.

Institut der Feuerwehr
Nordrhein-Westfalen

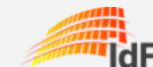


Brandmeldeanlagen Hinweise für den Einsatz



Dezernat B2
Zugführer und Gefahrenprävention

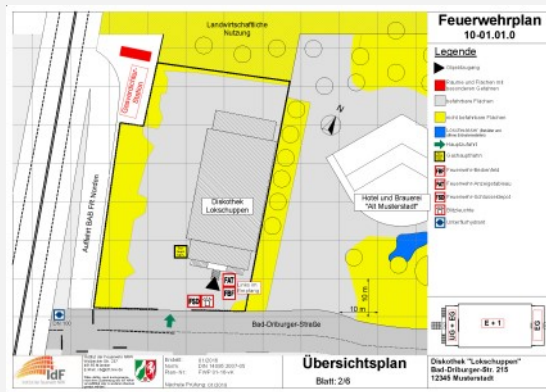
Telefon: +49 (0) 251 / 3112 - 0
E-Mail: poststelle@idf.nrw.de



www.idf.nrw.de

Stand: 01/2020

Anfahrt zum Objekt



- Feuerwehrschließung,
- Feuerwehrplan (Übersichtsplan) und
- so weit vorhanden, Objektunterlagen mitführen.

Eintreffen am Objekt



Fotos: IdF NRW



- **Blitzleuchte** weist auf Standort des **Feuerwehr-Schlüsseldepots** (FSD) hin.
- **Objektschlüssel** aus Feuerwehr-Schlüsseldepot entnehmen.
- Innentür am FSD wieder verschließen und Außentür am FSD schließen (Objektschutz).
- Feuerwehr-Erstinformationsstelle (EIS) aufsuchen:
 - ➔ **Feuerwehr-Anzeigetableau** (FAT)
 - ➔ **Feuerwehr-Bedienfeld** (FBF)
- Hinweis:
Falls ein **Freischaltelement** (FSE) vorhanden ist, so kann durch die Betätigung des FSE die Außentür des FSD entriegelt werden.



Displayanzeige (Ausgangssituation)

→ „erste Meldung“: hier steht die zeitlich erste Brandmeldung

→ „**letzte Meldung**“: lösen weitere Melder aus, so steht hier immer die zeitlich letzte Brandmeldung

„**Weitere Meldungen**“: Taster leuchtet mit gelbem Blinklicht, wenn mehr als die im Display dargestellten Meldungen durch das Betätigen der Taster abrufbar sind.

„Anzeigeebene / Historie“: Taster schaltet zwischen den Anzeigeebenen „Alarmzustand“, „Störungsmeldezustand“ und „Abschaltzustand“ um. Für „Historienfunktion“ min. 5 s drücken.

„Summer ab / Test“: Summer signalisiert anstehenden Alarm. Hinweis: Für den Anzeige- und Akustiktest min. 5 s drücken.

LED „Betrieb“: Grünes Dauerlicht bedeutet, dass das FAT betriebsbereit ist.

LED „Alarm“: Rotes Dauerlicht bedeutet, dass sich die BMA im „Alarmzustand“ befindet.

Hinweis: Liegen zeitgleich Meldungen über den „Störungsmeldezustand“ und/oder den „Abschaltzustand“ vor, so blinkt die jeweilige gelbe LED „Störung“ und/oder „Abschaltung“.

Erkundung „Feuerwehr-Anzeigetableau“

- **„Summer ab / Test“:** Mit Taster quittieren und dadurch den Summer abschalten!
Hinweis: Bei Folgemeldung ertönt der Summer erneut!
- **Umfassende Erkundung** am FAT:
Anzahl, Art, Ort und Reihenfolge der ausgelösten Melder(gruppen) → Hinweis auf Brandverlauf?
Handfeuermelder → Hinweis auf Person(en)?
Achtung:
Informationen im Display (Freitext) und auf den Laufkarten können evtl. abweichen.
- **Feuerwehr-Laufkarten** und Feuerwehrplan



Informationen zu:

- ➔ Melderbereich,
- ➔ Art der/des ausgelösten Melder/s,
- ➔ Weg für die Erkundung und
- ➔ Angriffsweg (kann vom Weg für die Erkundung abweichen!).

- **Erkundungsergebnisse** für Lageeinweisung schriftlich **fixieren** (z.B. Rückseite Feuerwehrplan).
- **FAT besetzen** lassen, um Folgemeldungen zu erkennen.
- Funkverbindung zur Einsatzleitung sicherstellen.